

Podmínky zápisu: **žádné**

Počet kreditů: 2

Sprachen wandeln sich permanent und kontinuierlich. Sprachwandel vollzieht sich auf allen sprachlichen Ebenen vom Lautsystem bis zu den Textsorten und kommunikativen Gattungen. In dieser Lehrveranstaltung werden unterschiedliche Phänomene des Sprachwandels am Beispiel des Deutschen vorgestellt und analysiert. Sprache wird dabei stets im weiteren Zusammenhang der Kultur(en) gesehen, deren Teil sie ist. Es werden u.a. Fragen der Periodisierung erörtert, beispielsweise nach unterschiedlichen „Sprachstufen“ (Alt-, Mittel- und (Früh-)Neuhochdeutsch) und wie sie voneinander abgegrenzt werden. Ferner wird die allmähliche Herausbildung schriftlicher und mündlicher Standardvarietäten der deutschen Sprache bis in die Gegenwart nachvollzogen. Am Beispiel eines frühneuhochdeutschen Fastnachtsspiels aus dem böhmischen Raum wird schließlich eine historische Varietät anhand eines konkreten Texts in ihrem sprachlichen und geschichtlichen Kontext näher analysiert.

Semesterüberblick

Woche	Thema
01	Einführung: Sprachvarietäten; Sprachwandel; Was ist „Hochdeutsch“?
02	Die deutsche Sprache und die indoeuropäische Sprachfamilie – Was sind Sprach-„Familien“? – Sprachgeschichte ohne Sprachdokumente? Was kann man über Sprachen überhaupt sagen, von denen es keine Texte oder andere Zeugen gibt? Sprachrekonstruktion
03	Die deutsche Sprache und ihre Geschichte – Die Perioden der deutschen Sprachgeschichte – Probleme der Periodisierung: Welche Kriterien liegen der Einteilung der (Sprach-)Geschichte in Perioden zugrunde und wie verlässlich sind solche Einteilungen? Vater unser Fleischer & Schallert
04	Sprachwandel als Bündel von wechselseitig voneinander abhängigen Prozessen – Sprachwandel = Wandel auf ALLEN sprachlichen Ebenen: Phonologie, Grammatik, Semantik und Pragmatik/Text
05	Lautwandel – Überblick – Lautwandel am Beispiel der 2. Lautverschiebung
06	Grammatischer Wandel: Morphosyntax – Überblick – Morphosyntaktischer Wandel am Beispiel des deutschen Kasussystems mit besonderer Beachtung des Genitiv(s)
07	Grammatischer Wandel: Syntax – Überblick – Syntaktischer Wandel am Beispiel der Konstituentenstellung im Satz (häufig „Wortstellung“ genannt)

08	Schriftlichkeit und ihr Wandel vom 9. Jahrhundert bis heute: – Die Herausbildung der frühneuhochdeutschen Schriftsprache als komplexer kulturell-sozial-politisch-technologischer Prozess
09	Schriftlichkeit und ihr Wandel vom 9. Jahrhundert bis heute: – Gegenwärtige Tendenzen des Sprachwandels
10	Sprachwandel und (neue) Medien – Sprachwandel = Sprachverfall? Die aktuelle kultur-pessimistische Debatten um die Entwicklung der Sprachen in fast allen (westlichen) Gesellschaften. – Welchen Einfluss haben Technologien und Medien auf Struktur und Funktion von Sprache?
11	Ein Fastnachtsspiel: Vorstellung des Textdokuments „Palatini Königreich in der Fasten“ – ein frühneuhochdeutsches Fastnachtsspiel – Ort: wissenschaftlichen Bibliothek Liberec
12	Ein Fastnachtsspiel: Einführung – das Frühneuhochdeutsche – In welcher Zeit entstand und handelt der Text und warum ist diese Zeit vor allem für uns in Liberec interessant? – Was ist ein Fastnachtsspiel?
13	Ein Fastnachtsspiel: unsere Übertragung ins Neuhochdeutsche – Probleme der Übertragung
14	Zusammenfassung und Ausblick

Basislektüre:

FLEISCHER, Jürg, unter Mitarbeit von SCHALLERT, Oliver. *Historische Syntax des Deutschen. Eine Einführung* (= narr Studienbücher). Tübingen: narr Verlag, 2011. ISBN 978-3-823-36568-6. [Sign A 67075]

KÖNIG, Werner, ELSPAß, Stephan, MÖLLER, Robert, PAUL, Hans-Joachim. *dtv-Atlas deutsche Sprache* (= dtv München: Deutscher Taschenbuch-Verlag, 2015. ISBN 978-3-423-03025-0 (kart.). [KAUFEN, alte Auflage vorhanden]

SCHMIDT, Wilhelm. *Geschichte der deutschen Sprache. Ein Lehrbuch für das germanistische Studium*. Stuttgart: Hirzel, 2013. ISBN 978-3-777-62272-9. [KAUFEN]

Zusatzlektüre und Lektüre zu Einzelthemen (jeweils aktuell zu ergänzen)

BESCH, Werner / REICHMANN, Oskar / SONDEREGGER, Stefan: *Sprachgeschichte*. 2 Bde. Berlin/ New York: de Gruyter, 1998. [Sign A 52801/2/1; A 52801/2/2]

O.A. *Palatini Königreich in der Fasten* Antorff (= Antwerpen), 1621. [KVK Liberec; Archiv; http://digital.bib-bvb.de/view/bvbsingle/single.jsp?dvs=1522862339360~670&locale=de&VIEWER_URL=/view/bvbsingle/single.jsp?&DELIVERY_RULE_ID=39&bfe=view/action/singleViewer.do?dvs=&frameId=1&usePid1=true&usePid2=true (2018-02-02)]

POLENZ, P. von (1991-1999): *Deutsche Sprachgeschichte vom Spätmittelalter bis zur Gegenwart*. Bd. I: Einführung. Grundbegriffe. Deutsch in der frühbürgerlichen Zeit. Berlin 1991. Bd. II: 17. und 18. Jh. Berlin 1994. Bd. III: 19. und 20. Jh. Berlin: de Gruyter 1999. [am Lehrstuhl]

WEGERA, Klaus-Peter, WALDENBERGER, Sandra, LEMKE, Ilka. *Deutsch diachron. Eine Einführung in den Sprachwandel des Deutschen* (= Grundlagen der Germanistik 52). Berlin: Schmidt, 2012. ISBN 978-3-503-13738-1.

Bedingungen für die Erteilung des Testats: Aktive und kreative Mitarbeit, ein Kurzreferat
Die Prüfung findet in Form einer wissenschaftlichen Hausarbeit statt.

Liberec 2018-09-09

Přednášející: apl. Prof. Dr. phil. habil. Tilo Weber, Ph.D.
Garant: apl. Prof. Dr. phil. habil. Tilo Weber, Ph.D.